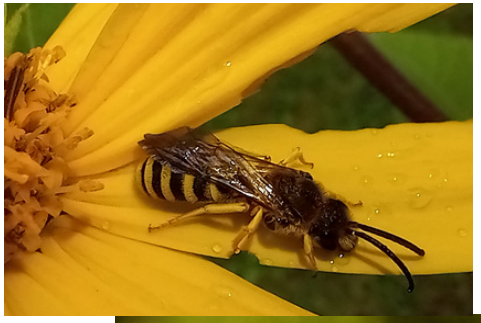
Bündnis für Artenvielfalt

Woche der Artenvielfalt

23. Juni - 29. Juni 2025



Fotos: Martin Denoix und Canva

Montag, 23. Juni 2025, 18 Uhr

“Betriebsbesichtigung der Gärtnerei Gairing”

Ort: 89079 Ulm-Donautal, Illerstraße 196

Bus: Linie 10

Haltestelle: Hans-Reyhing-Weg ★

mit Kerstin Gairing

Die Gärtnerei Gairing im Donautal verkauft saisonales Gemüse aus integriertem Anbau auf dem Ulmer Wochenmarkt und im Hofverkauf. Eine Führung durch die Kulturen und Gewächshäuser bietet Einblick in den Anbau und die Nutzung von Nützlingen.

★ ANMELDUNGEN PER E-MAIL AN:
BUND.ULM@BUND-BAWUE.DE
ODER
SABINE.BRANDT@NABU-BW.DE

Dienstag, 24. Juni 2025, 19 Uhr

“Schöner Mähen - ein Einsteigerkurs”

Online ★

mit Referent
Dr. Andreas Zehm

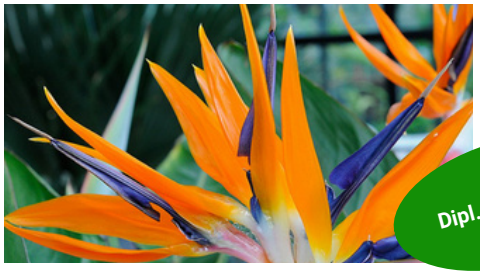
Auf den ersten Blick ist Mahd alltägliche Banalität und kein Grund für ein Lebenshilfe-Seminar…
Doch etwas genauer betrachtet, bietet Mahd viele Chancen, Gutes für die Artenvielfalt vor der Haustür zu tun. Wir klären auf, was Vornutzung ist, wie ein Messerbalken aussieht, wozu Laubbläser hilfreich sein können und warum Insektenschutzstreifen helfen, Ihre Umwelt bunter und lebenswerter zu machen. Jeder, der mindestens einen kleinen Garten hat, ist eingeladen mitzumachen.

Mittwoch, 25. Juni 2025, 19 Uhr

“Artenvielfalt in den Tropen”

Stefan Brändel, Botanischer Garten Ulm

Online ★



mit Dipl.-Biol. Stefan Brändel

Die Artenvielfalt übertrifft die der gemäßigten Zonen und es werden weiterhin unbekannte Arten entdeckt. Dieser Schatz muss erforscht und bewahrt werden, da er auch ein Reservoir für unbekannte natürliche Ressourcen darstellt. Dipl.-Biol. Stefan Brändel führt in einem Online-Vortrag in diese Welt ein.

Donnerstag, 26. Juni 2025, 18 Uhr

“Artenvielfalt im naturnahen Garten”

Ort: Ulm, Örlinger Tal

Navi-Adresse: Örlinger-Tal-Weg 99, von dort aus beschildet

ohne Anmeldung

Der vor 50 Jahren angelegte Garten zeigt viele Beispiele naturnaher Gartengestaltung inklusive Nutzung als Gemüse- und Obstlieferant und Standort einer kleinen Hobbyimkerei. Dabei hat sich im Laufe der Zeit eine beeindruckende Artenvielfalt entwickelt.

Freitag, 27. Juni 2025, 18 Uhr

“Lauteracher Alb-Feld-Früchte”

Ort: Lauteracher Alb-Feld-Früchte

Am Hochberg 25, 89584 Lauterach ★

Foto: lauteracher.de

mit Referent Franz Häußler

Unter der bewährten Führung von Bio-Landwirt Franz Häußler Leisa-Anbauer der ersten Stunde - wird nicht nur die Geschichte und die Präsenz der 2001 von Wolde Mammel gegründeten Erzeugergemeinschaft mit über 140 Bio-Betrieben aus der Region aufgezeigt. Genauso stehen die Alb-Feld-Früchte - mit den Alb-Leisa an der Spitze – im Mittelpunkt der Exkursion, wie sie angebaut, verarbeitet und vermarktet werden. Und all das aus erster Hand!

★ ANMELDUNGEN PER E-MAIL AN:
BUND.ULM@BUND-BAWUE.DE
ODER
SABINE.BRANDT@NABU-BW.DE

Samstag, 28. Juni 2025, 17 Uhr

“Führung im Hofgut Neubronn”

Ort: Neubronn 2, 89233 Neu-Ulm,

zwischen Finningen und Holzheim ★

Foto: Hofgut Neubronn

mit Referent René Schimming

Seit 1997 wird auf dem Hofgut Neubronn auf ca. 11 ha ökologisch nach Bioland-Richtlinien Gemüse angebaut, wobei ressourcenschonende Methoden und Fruchtfolge beachtet werden. Es werden saisonale, samenfeste Sorten mit Schwerpunkt auf Geschmack kultiviert. Seit 2020 kooperiert das Hofgut mit der SOLAWI Donau-Ilier. Referent René Schimming hat seine Passion im Gemüseanbau gefunden und bringt über 20 Jahre Erfahrung im ökologischen Anbau mit.

Sonntag, 29. Juni 2025, ab 14 Uhr

“Sommerfest Botanischer Garten Ulm”

Linie 2, Haltestelle Botanischer Garten

ohne Anmeldung

Flyer Design von Mila Loewe